



Die Provinz Québec aus der Vogelperspektive

Frankfurt am Main, 28. Februar 2017. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, die Vielfalt der ostkanadischen Provinz Québec zu entdecken. Ein ganz besonderes Erlebnis ist es jedoch, die einzigartige Natur und die wunderbaren Städte aus der Vogelperspektive zu betrachten – sei es aus den höchsten Gebäuden in Montreal und Québec City, aus dem Kleinflugzeug oder einem Kletterparcours. Aha-Momente sind vorprogrammiert!

360 Grad Blick über Montreal



Seit letztem Sommer öffnet die 46. Etage des Hochhauses am Place Ville Marie seine Türen und bietet einen atemberaubenden Blick auf die Stadt Montreal. In einer Höhe von 188 Meter präsentiert sich den Besuchern der Panoramaetage des „Observatoire au Sommet Place Ville Marie“ die Stadt im 360 Grad Rundumblick. Durch die bodentiefen Fenster schauen Touristen auf die verschiedenen Stadtteile der pulsierenden Metropole am Sankt-Lorenz-Strom. So liegen dem Besucher beispielsweise die historische Altstadt, der Lachine Kanal sowie der Park du Mont Royal zu Füßen. Die interaktive Dauerausstellung [#MTLGO 55](#) lässt alle Interessierten in die besondere Atmosphäre der Metropole eintauchen. In 55 Videos und über 500 Bildern porträtiert die Ausstellung Einwohner sowie kulturelle Aspekte, das vielfältige gastronomische Angebot oder das Sportangebot und Freizeitmöglichkeiten der Stadt. Mit Hilfe eines elektronischen Armbandes wählen die Besucher die Videos zu verschiedenen Themen aus. Für einen individuellen Stadtrundgang kann die Tour vorab geplant und auf Wunsch von den Mitarbeitern zu einer personalisierten Führung zusammengestellt werden. Ein besonderes Highlight ist ein Besuch im Montreals höchstem Restaurant, dem „Les enfants terribles“. Hier stehen landestypische Gerichte aus Québec auf der Karte. Während sich der Gast auf der Terrasse des Restaurants entspannt, genießt er einen einzigartigen Blick auf die spannende Metropole.

Das Observatorium von Québec-City: Entdeckung der historischen Hauptstadt in luftiger Höhe



Auch in Québec City erzählt eine Ausstellung im [Observatorium](#) die Geschichte der historischen Stadt am Sankt-Lorenz-Strom. Untergebracht sind die Ausstellungsräume in der 31. Etage des Gebäudes Marie-Guyart. In rund 220 Metern Höhe haben die Besucher einen wunderschönen Ausblick auf die Altstadt, den Fluss und das gegenüberliegende Ufer. Die zahlreichen Informationstafeln der Ausstellung „Horizonte“ berichten über die Höhepunkte der abwechslungsreichen Geschichte der Stadt: vom kulturellen Leben, über Politik bis hin zu gesellschaftlichen Aspekten der Hauptstadt. Am Ende des Besuches zeigt ein Film die vielseitigen Facetten von Québec im Winter. In einem zweiten Film wird die historische Stadt, die zum UNESCO Weltkulturerbe gehört, aus der Vogelperspektive betrachtet.

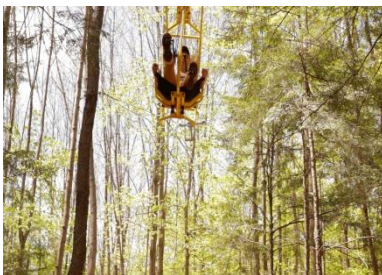
Copyright ©Quebec Original

Rundflug über den Mauricie Nationalpark



Alle, die davon träumen, die weiße Winterlandschaft Québecs vom Flugzeug aus zu entdecken und die unendlichen Weiten der unberührten Landschaften bei Schnee und Eis zu überfliegen, kommen an Bord eines Ski-Flugzeuges des Anbieters [Hydravion Aventure](#) noch bis Ende März in den Genuss eines ganz besonderen Abenteuers. Das speziell für den Winter umgerüstete Wasserflugzeug startet auf Kufen von einem der zahlreichen zugefrorenen Seen. Ein Rundflug über den Mauricie Nationalpark und den Fluss Mauricie ist deshalb ein unvergessliches Erlebnis. Dem Passagier erschließt sich die ganze Schönheit der Region [Québec Authentique](#) auf spektakuläre Art und Weise aus der Vogelperspektive und wird mit den schönsten Fotomotiven aus der Luft belohnt – sowohl im Winter als auch im Sommer.

Adrenalin-Kick und einzigartige Perspektiven



In der Region „Cantons de l’Est“, südöstlich von Montreal, gibt es den einzigen kanadischen Fahrradparcours in luftiger Höhe. Während der 50-minütigen Tour „radeln“ die Besucher in den Wipfeln eines Ahornwaldes und genießen die grüne Landschaft aus einer ganz neuen Perspektive. Der [Baumwipfelfahrradweg](#) befindet sich in Diable Vert, rund 15 Minuten von der Grenze zum Bundesstaat Vermont entfernt.

Urlauber brauchen schon starke Nerven, um mit einer Zipline in schwindelnder Höhe unterwegs zu sein. Im Ferienort Mont Tremblant in der Region Laurentides wird der Adrenalin-Kick noch gesteigert: Auf einer der längsten [Ziplines](#) in Kanada „überfliegen“ die Besucher auf einer Strecke von einem Kilometer einen Teil des Mont Tremblant Nationalparks.



Besonders Wagemutige sollten sich den neuen [Winter-Klettersteig](#) im Canyon Sainte Anne in der Region Charlevoix nicht entgehen lassen. Erstmals steht hier ein Parcours zur Verfügung, der auch bei Eis und Schnee für Kletterfans ein besonderes Erlebnis bereithält. Der Klettersteig führt direkt am steilen Fels entlang und bietet einen atemberaubenden Blick auf die berühmten Wasserfälle des Sainte Anne.

Photo 1: Copyright ©Velovolant.com

Photo 2: Copyright ©Canyonsa.qc.ca